

Mitteilung

DigitaleZukunft@OWL – Fachkonferenz mit viel Tempo, Methodenvielfalt und anschaulichen Beispielen

Wissen teilen | inspirieren | gestalten

Der Digitalkongress DigitaleZukunft@OWL am Veranstaltungsort Paderborn im Heinz Nixdorf Forum war ein großer Erfolg. Mit 200 Gästen vor Ort und ca. 1.900 online zugeschalteten Besucher*innen erzielte die Veranstaltung großes und auch überregionales Interesse. 59 Kurzpräsentationen trugen neben den Key Notes der hochkarätigen Speaker*innen dazu bei, dass die Vielfalt und der Umfang bereits initiierten Digitalprojekte und -Anwendungen OWL's ins Bewusstsein der Öffentlichkeit rückten. Bielefeld stand mit ca. 17 Präsentationen von Verbund-/Projekten durch u.a. der vielfältigen Bielefelder Hochschullandschaft, des CITEC, der Founders Foundation, Open Innovation City, der OWL GmbH, Code for Bielefeld und seitens Bielefelder Wirtschaftsunternehmen wie z.B. der Benteler AG, Miele & Cie. KG, der Limoment GmbH & Ravensberger Brauerei GmbH sowie den Stadtwerken Bielefeld GmbH, der REGE GmbH und dem Klinikum Mitte auf der Bühne. Der Networking Charakter wurde von den Teilnehmenden bestens angenommen und regte zu weiterem Austausch und Vernetzung an.

Schaufenster des Transformationsprozesses

Die prominente Besetzung und die Diversität der Präsentator*innen erzielten außerordentlich positive Resonanz. Dazu trugen das rasante Tempo der dreiminütigen Projekt-Pitches sowie die Kernbotschaften von u.a. Ministerpräsident Hendrik Wüst, Bundes-Bildungsministerin Bettina Stark-Watzinger, NRW-Digitalminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart und NRW-Verkehrsministerin Ina Brandes bei. Sie trugen wertvolle Impulse zum Transformationsprozess Digitalisierung bei. Ebenso bereicherten die Vorträge von Christoph Keese, Prof. Dr. Jörg Müller-Lietzkow, Michael Pfefferle und Dr. Jochen Viehoff den von Beginn an überzeugenden Kongress. Die Beteiligten vor Ort resümierten, dass der Kongress mit der Kombination von Herz und Innovation im Mittelpunkt die Nähe zu den Menschen widerspiegelte und Aufbruchstimmung erzeugt habe.

Preis für das Ehrenamt an ‚Code for Bielefeld‘

Als einer der Höhepunkte wurden die seitens ‚Paderborn überzeugt e.V.‘ ausgelobten Förderpreise „Digitalisierung im Ehrenamt“ übergeben. Die Initiative ‚Code for Bielefeld‘ überzeugte die Auswahljury mit ihrem Ehrenamtsprojekt „Sichtbarmachung der Bodenfeuchtigkeit im Teutoburger Wald“ und erzielte den ersten und mit 5.000 € dotierten Ehrenamtspreis.

Ausblick

Sowohl Ministerpräsident Hendrik Wüst als auch Digitalminister und Schirmherr der Veranstaltung, Prof. Dr. Andreas Pinkwart, haben Ostwestfalen-Lippe attestiert, im Transformationsprozess der Digitalisierung eine bundeweite Vorbildfunktion zu besetzen. Dies u.a. mit der Stärke von Spitzentechnologie und Agilität des Mittelstands mit

It's OWL und durch herausragend ausgerichtete Familienunternehmen, die die Digitalisierung bereits zu ihrer Stärke gemacht haben, als auch durch die Entwicklungen im Rahmen der Digitalen Modellregion OWL.

In der zukünftig weiteren Zusammenarbeit auf OWL-Ebene mit allen Kreisen OWL's und der OWL GmbH ist die Stadt Bielefeld Akteur, die DigitaleZukunft@OWL und die Rolle OWL's als führende Digitalregion weiter ausbauen.